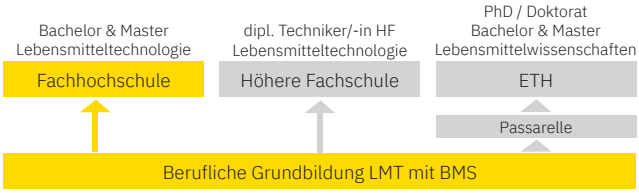
Lebensmitteltechnologe/ –technologin EFZ mit BMS

Mehr als nur eine Lehre!
Das BM1-Flex-Modell ermöglicht den Beruf Lebensmitteltechnologe/–technologin EFZ zu erlernen und zugleich mit dem Besuch der BMS eine erweiterte Allgemeinbildung mit Schwerpunkt Naturwissenschaften abzuschliessen.



Warum eine Lehre mit BMS?
Gut ausgebildete Fachkräfte mit einem fundierten Praxiswissen in der Lebensmittelbranche sind gefragte Berufs– und Kaderleute.

Eintrittsbedingungen

- Bestandene Aufnahmeprüfung BM
- Prüfungsfreie Aufnahme je nach kantonaler Auflage
- Interessierte, die nicht im Kanton Zürich wohnhaft sind, melden sich betreffend Aufnahme bei der Leiterin BMS NLL

Unterricht/Promotion

- Der Unterricht in der BMS und der Berufsfachschule findet je als Blockunterricht statt.
- Der BMS–Unterricht findet am Standort 8315 Lindau und der Unterricht an der Berufsfachschule am Standort 8820 Wädenswil statt.
- Die Promotionsbedingungen gelten sowohl für den Übertritt ins nächste BMS–Semester als auch für den BMS–Abschluss.
- Nach Abschluss der Lehre mit dem EFZ wird die BMS im Volzeitstudium von Kalenderwoche 34 bis 51 (Ende Jahr) besucht.

Sprachaufenthalt Französisch

- dauert zwei Wochen
- findet in der regulären Lehrzeit statt

Beratungsgespräch

Corinne Maurer
Leiterin BMS Natur, Landschaft und Lebensmittel
+41 58 105 99 88
corinne.maurer@strickhof.ch

Informationen

Detaillierte Informationen zur Ausbildung sowie die Daten unserer Informationsveranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite.

bms.strickhof.ch

Informationen zur Anmeldung

Hier finden Sie alles Wissenswerte zur Vorbereitung auf die Zentrale Aufnahmeprüfung in eine Berufsmaturitätsschule sowie Informationen zu den Schulen und ihren Angeboten.

zh.ch/bildung

Vers 11/24